

FDP-Ratsfraktion · Alleestraße 108 · 42853 Remscheid

Stadt Remscheid
Der Oberbürgermeister
Herrn Oberbürgermeister Mast-Weisz
Theodor-Heuss-Platz 1
42853 Remscheid

„Extra-Zeit zum Lernen“ für Kinder und Jugendliche in Remscheid – Anfrage für die Sitzung des Ausschusses für Schule am 2. Juni 2021

Remscheid, 22. Mai 2021

Sven Chudzinski
Vorsitzender

information@fdp-remscheid.de
www.fdp-remscheid.de

Freie Demokraten - FDP
im Rat der Stadt Remscheid
Alleestraße 108
42853 Remscheid

T: 02191 21653
F: 02191 24551

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

im März 2021 legte das Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen das Programm „Extra-Zeit zum Lernen“ auf, um außerschulische Bildungsangebote zum Ausgleich von pandemiebedingten Bildungsnachteilen zu schaffen. Nach Angaben des Ministeriums wurden in den ersten beiden Monaten (März und April 2021) des Programms rund 1.500 Gruppenmaßnahmen und 122 Individualmaßnahmen durch die Bezirksregierungen bewilligt. Insgesamt stehen bis Sommer 2022 Mittel in Höhe von 36 Millionen Euro zur Verfügung.

Die außerschulischen Bildungsangebote richten sich an Schülerinnen und Schüler aller Leistungsniveaus, aller Schulformen und aller Jahrgänge und können auch jenseits der Schulferien, beispielsweise an Wochenenden, stattfinden. Die Planung und Durchführung der Angebote liegen beim Schulträger oder freien Trägern der Jugendhilfe vor Ort.

Das Förderprogramm kann ein weiterer Baustein sein, um für Schülerinnen und Schüler durch die Corona-Pandemie so wenige Nachteile wie möglich für den weiteren Bildungsweg entstehen zu lassen. Die große Herausforderung der nächsten Zeit besteht darin, individuelle Auswirkungen der Pandemie gezielt auszugleichen.

Wir bitten daher um die Beantwortung der folgenden Fragen für die Sitzung des Ausschusses für Schule am 2. Juni 2021:

- 1. Haben die Stadt Remscheid als Schulträger oder freie Träger der Jugendhilfe in Remscheid bereits Fördermittel aus dem Programm „Extra-Zeit zum Lernen“ des Ministeriums für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen beantragt?**
- 2. Welche Angebote werden in Remscheid mit möglichen Fördermitteln aus diesem Programm geschaffen?**
- 3. In welcher Weise werden sich diese Angebote in ein mögliches, koordiniertes Unterstützungsangebot von Akteurinnen und Akteuren aus Schule und Jugendhilfe für Kinder und Jugendliche einfügen können?**

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Sven Chudzinski
Fraktionsvorsitzender

gez.

Bernd Schaub
Schulpolitischer Sprecher